

Lieberwelder freund Fritz, vor einigen
 Wochen habe ich Ihnen mit meinem fleiß-
 2. Jahr Zettel einige Dienstleistungen schriftl.
 im Laufe eben so viele, die jungen Herren
 verstaute aus politischen Gründen durch
 und fell Bayern verlusten (ohne daß
 und bei Kunst und Handel), daß ich mich
 aus fürstlicher Herrschaft konnte. Im Meer-
 den sollte ich zum Glück für alle Fälle
 gleich was mancher Reichthum mit wenig
 Ihre vorgerichtet, so daß ich für mich
 und der Menge und im Covert zu
 haben konnte. Es hat mich sehr
 Leid, daß ich Ihnen keinen Brief
 bring schreiben konnte, aber ich will
 ab dem Jahr von Jahresende was
 haben und Ihnen lieben Wünsche
 zugleich meine herzlichsten Grüße
 von - vorletzten Feiern senden.

Ich wolle Ihnen zugleich ein für die

Hörst bei: „Von Linden und Zedern
im alten Minne“ noch mehr sehr
besonders drucken. Die Lektüre hat
mir einige ja ja, die besten
Nur ganz ganz gut gemacht Abende
verpasse. Und das Frauen Gefandte,
die mir in der Zeit noch in ein
belebender Wirklich Teil der Rügen,
Händen, wie: „des Nikolaisfest“,
„des Ralmsianburg“, „des Bismarck“,
„des Ruffen berg und unser Minne“
Auch im Buch mit gefasst!
besonders: die All Minner Ruffen-
Zündler, Misfanten in Minne etc
etc waren so sehr Hoffe, die meisten
eigene Ideen- und fesseln des Ca-
nister. Es fällt unter meine Fesseln
Karten und Blätter weniger Neben-
was die stillen Fesseln bringen
Küster. Mit diesen Werk haben
die lieber fesseln mit d. Blümen



Es ist mir ein dankbares Gefühl,
das mich in Hundert und mehr Jahren
die Unwissenheit hoffentlich wird, was man
es dann überprüfe, was sagen soll, die
wissenschaftlich - wissenschaftlich und für
was anderes als die Übertragung und
Zusammenfassung von Platz haben! Auch
das andere Teil von der Geschichte
ist mir vom wissenschaftlichen Standpunkt
aus sehr interessant. Als die Kunst
Künste finden wir von der lateinischen
Mikrobrauerei / Straube! —

Ich habe die Meinung von dem
das sind für mich immer noch
die Wissenschaften — wenn man
nicht die barmherzigen Künste!



Hoffen wir also Ende für 1924.
Ich wünsche von Herzen Ihnen und Ihrer
Lieben weiterhin viel Glück!

Hoffentlich bin ich bald wieder bei Ihnen
vielleicht, dann würde ich Sie oft und
gern bei mir sehen!

Gez. Hr. Albert Reisinger

Weisheit:

Drei Stunden, ein Mann
 Und der Kontinente Gewalt,
 Drei Pfund untereinander
 In einem Puddingpul.

Du bist ein blonder Jüngling
 Gnad zu der Zeit fass zu;
 Hast wenig was der Mann,
 Läßt den Mann Mann sein.

Was hast' wohl in der Tobrats
 Ort wo der Jüngling lag?
 "By mir' das ist so schön wie du
 Und die - voller Portion!"

